

Kontakt:

Pressesprecher Kliniken Ostalb
Ralf Mergenthaler
Tel.: 07361 55 3008
Email: ralf.mergenthaler@kliniken-ostalb.de

Ellwangen, 25. Juli 2023

St. Anna-Virngrund-Klinik Ellwangen ist ausgezeichnetes regionales Krankenhaus

In der aktuellen Klinikliste 2023/2024 des Sterns Magazins wird die Ellwanger Klinik in folgenden Bereichen ausgezeichnet: Endoprothetik und Schulter- und Ellenbogenchirurgie.

Bei der großen Anzahl an Kliniken in Deutschland ist es für die Bevölkerung gar nicht so einfach, die persönlich richtige Wahl zu treffen. Wichtig ist für viele Menschen neben einer fachlichen Kompetenz des Personals und einer modernen sowie umfangreichen Ausstattung auch, dass sich die Klinik in der Nähe zum Wohnort befindet.

Der Stern will hier Hilfestellung geben und hat gemeinsam mit dem renommierten Rechercheinstitut MINQ einen mehrdimensionalen Ansatz gewählt, um herausragende regionale Kliniken in 19 verschiedenen Bereichen zu ermitteln. Hierbei wurden insgesamt 448 Kliniken in 981 Fachbereichen hervorgehoben – die St. Anna-Virngrund-Klinik in Ellwangen gehört dazu.

Die Auszeichnung würdigt das Engagement und die Professionalität des gesamten Teams der chirurgischen Kliniken und des zertifizierten Endoprothetikzentrums, einschließlich der Ärzte, Chirurgen, Pflegefachkräfte und des medizinischen Personals.

Prof. Dr. Rainer Isenmann, verantwortlicher Chefarzt, äußerte sich erfreut über die Auszeichnung und betonte die Bedeutung einer patientenzentrierten Versorgung. "Unser Ziel ist es, unseren Patienten nicht nur hochwertige medizinische Behandlungen zu bieten, sondern ihnen auch ein Höchstmaß an Komfort und Aufmerksamkeit zukommen zu lassen".

Kliniken Ostalb
Marketing / Unternehmenskommunikation

Ralf Mergenthaler
Tel: 03761 55-3008
Fax: 07361 55-3003
ralf.mergenthaler@kliniken-ostalb.de

Andreas Franzmann
Tel: 07171 701-1008
Fax: 07171 701-1009
andreas.franzmann@kliniken-ostalb.de

Katharina Vaas
Tel: 03761 55-3002
Fax: 07361 55-3003
katharina.vaas@kliniken-ostalb.de



Ärzte team der Unfallchirurgie freut sich gemeinsam mit Chefarzt Prof. Dr. Rainer Isenmann (ganz rechts)